



## Erste-Hilfe Kompakt



### ***Biß-Wunden***

Nähern Sie sich dem Tier vorsichtig, um nicht gebissen zu werden.

Binden Sie die Schnauze zu und achten dabei darauf, die Atmung nicht zu behindern.

Die Wunde mit reichlich Wasser reinigen.

Große offene Wunden verbinden, um sie sauber zu halten. Bei stark blutenden Wunden dabei Druck anwenden.

Niemals zirkuläre Druckverbände anlegen.

Bißwunden sind immer infiziert und benötigen daher professioneller Behandlung. Rufen Sie Ihren Tierarzt an.

### ***Blutungen***

Festen Druck direkt über der blutenden Stelle anwenden bis es zu bluten aufhört. Vermeiden Sie dabei Verbände, die den Blutkreislauf abschnüren.

Rufen Sie sofort Ihren Tierarzt an.

### ***Verbrennungen***

**( chemisch, elektrisch, Hitze-einschl. Heizkissen)**

Die geschädigte Stelle sofort mit großen Mengen kalten Wassers berieseln. Eine Packung mit Eis für 15 - 20 Min. auflegen. Eispackung nicht direkt auf die Haut bringen sondern in ein leichtes Handtuch wickeln.

Rufen Sie sofort Ihren Tierarzt an.

## ***Tier hört auf zu atmen***

Wenn das Tier zu atmen aufhört, legen Sie es auf eine stabile Unterlage mit der linken Körperseite nach oben.

Prüfen Sie den Puls indem Sie Ihr Ohr an die Brust halten und hören, ob das Herz schlägt. Die beste Stelle dafür finden Sie indem Sie den Ellbogen des Tieres sanft beugen bis er gerade die Rippen berührt. Dort ist die beste Stelle um Herztöne zu entdecken.

Entdecken Sie einen Puls aber keine Atmung, schließen Sie den Mund des Tieres und atmen Sie direkt in seine Nase - nicht in den Mund - bis sich der Brustkorb ausdehnt.

Wiederholen Sie das 12 bis 15 mal pro Minute.

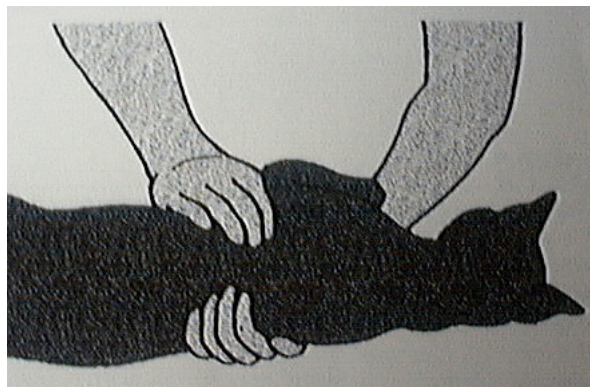
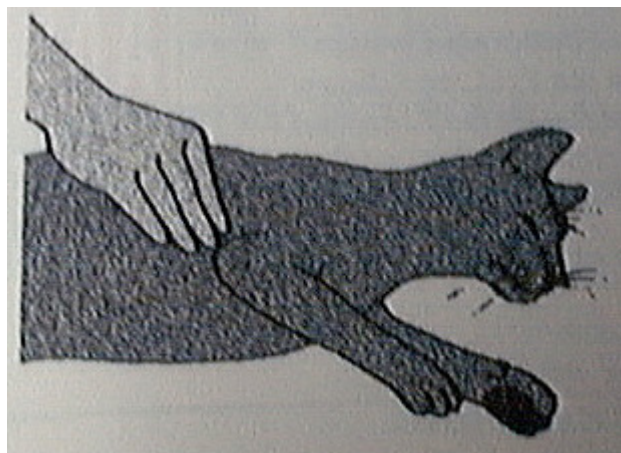
*Wenn kein Puls vorhanden ist, gleichzeitig mit Herzmassage beginnen.*

Das Herz liegt in der unteren Brusthälfte hinter dem Ellbogen des Vorderbeines. Legen Sie eine Hand unter das Tier, um die Brust zu unterstützen und die andere Hand über das Herz.

Drücken Sie den Brustkorb vorsichtig zusammen. Bei Katzen und sehr kleinen Tieren genügt die Kompression mit Daumen und 2 Fingern einer Hand. Führen Sie Herzmassage 70 - 90 mal pro Minute aus ( ca 1 x pro Sekunde) und wechseln Sie mit Beatmen ab.

**Rufen Sie sofort Ihren Tierarzt an!  
Verlieren Sie keine Zeit!**

*Überlegen Sie diese Technik zu üben bevor der Ernstfall eintritt.*



### ***Ersticken***

**(Schwierigkeiten beim Atmen, mit den Pfoten nach dem Mund langen, blaue Lippen und Zunge)**

Schauen Sie in die Mundhöhle, ob darin ein Fremdkörper zu sehen ist und entfernen Sie diesen mit einem geeigneten Werkzeug (Zange, Pinzette), um den Luftweg freizumachen. Gehen Sie umsichtig vor, um das Objekt nicht noch tiefer in die Luftröhre zu stoßen.

Läßt sich das Objekt nicht herausziehen, legen Sie Ihre Hände an beide Seiten des Brustkorbes und drücken Sie diesen kurz und fest zusammen, um so den Fremdkörper herauszupressen. Oder, legen Sie das Tier auf die Seite und schlagen Sie mit dem Daumenballen Ihrer freien Hand drei- oder viermal kurz und fest gegen den Brustkorb. Wiederholen Sie dieses Vorgehen bis der Fremdkörper herausgelöst ist.

Rufen Sie unverzüglich Ihren Tierarzt an, auch wenn es Ihnen gelungen ist, den Fremdkörper herauszulösen. Keine Zeit verlieren!

### ***Hitzschlag***

**(rasche oder erschwerte Atmung, Erbrechen, Zusammenbrechen, hohe Temperatur, starrer Blick)**

Plazieren Sie das Tier in eine Wanne mit lauwarmem Wasser (nicht kalt, das könnte Schock auslösen!). Besprengen mit einem Gartenschlauch oder Einwickeln in ein nasses Handtuch helfen auch. Tauchen Sie den Kopf des Tieres nicht unter Wasser.

Rufen Sie sofort Ihren Tierarzt an. Keine Zeit verlieren!

### ***Vergiftung***

Schreiben Sie auf, was das Tier aufgenommen hat und - falls bekannt - wieviel.

Rufen Sie Ihren Tierarzt oder ein Giftkontroll-Zentrum sofort an. Versuchen Sie nicht, das Tier zum Erbrechen zu bringen. - Im Falle einer Vergiftung der Haut, mit milder Seife abwaschen und gut mit Wasser spülen.

Rufen Sie sofort Ihren Tierarzt an. Verlieren Sie keine Zeit!

### ***Erbrechen***

Kein Futter für 12 - 24 Stunden.

Nachdem das Erbrechen aufgehört hat, für 2 Stunden Eiswürfel anbieten, danach über einen Zeitraum von 24 Stunden langsam das Angebot von Wasser und Nahrung steigern.

Rufen Sie Ihren Tierarzt an.

### ***Durchfall***

Für 24 Stunden kein Futter. Wasser und Eiswürfel anbieten.

Rufen Sie Ihren Tierarzt an.